

## ANWENDUNGSBEREICH

### Arbeiten mit Flurförderzeugen

(Elektro-Stapler, Stapler mit Verbrennungsmotor, Ameise)

### GEFAHREN für MENSCH und UMWELT



- Bei nicht bestimmungsgemäßen Betrieb und Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften können erhebliche Verletzungen die Folge sein.
- Lebensgefahr durch herabfallende Lasten (z. B. durch ungesicherte oder mangelhaft gestapelte Lasten)!
- Lebensgefahr durch das Kippen des Flurförderzeuges sowohl unbeladen als auch bei angehobener Last!
- Lebensgefahr durch das Kippen des Flurförderzeuges bei rutschender/rollender Last durch ein abruptes Bremsen (z. B. bei Not-Bremsung)!
- Lebensgefahr durch das Kippen des Flurförderzeuges beim schnellen Befahren von Kurven!
- Unfall- und Kippgefahr durch schadhafte oder unsaubere Verkehrs- und Transportwege (z. B. kleine Paletten-Holzstücke, verlorene Lasten, usw.)!
- Unfall- und Kippgefahr durch Schwerpunktverschiebung
- Unfall- und Kippgefahr durch überladene Flurförderzeuge.
- Unfallgefahr durch Schäden und Mängel an Flurförderzeugen.
- Gefahr des Anfahrens bei unerlaubtem Aufenthalt von Personen im Fahrbereich des Flurförderzeuges.
- Absturzgefahr von Personen, die sich auf Gabeln oder Paletten befinden. Die Mitnahme von Personen ist verboten.
- Anfahren oder Anstoßen von Regalen, besonders bei hoch gehobener Last, kann durch den plötzlichen Ruck zu einem Verrutschen und Herunterfallen der Last führen.
- Explosionsgefahr beim Aufladen von Elektro-Batterien durch die Entstehung von Knallgas (nur batteriebetriebene Flurförderzeuge).
- Explosionsgefahr beim Betrieb in explosionsgefährlichen Dämpfen, Gasen und Stäuben.
- Bei Beschädigung der elektrischen Zuleitung besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Gefahr von Sturz- und Stolperstellen durch unaufgeräumten Arbeitsplatz (z. B. herumliegendes Werkzeug, Kabeln, usw.).



### SCHUTZMASSNAHMEN und VERHALTENSREGELN



- Die Fahrer von Gabelstaplern müssen einen gültigen Stapler-Führerschein besitzen. Diese sind in der Bedienung des Hochregalstaplers gründlich einzuweisen und regelmäßig bezüglich Gefahren- und Sicherheitsverhalten zu unterweisen und müssen bestellt sein. Das Mindestalter für Bediener beträgt 18 Jahre.  
Ausnahme: Handgeführte Ameisen dürfen von jeder unterwiesenen Person unabhängig vom Alter benutzt werden.
- Die Mitarbeiter haben sich einer medizinischen Eignungsuntersuchung G25 zu unterziehen. Die Ergebnisse der Untersuchung sind dem Unternehmen zur Verfügung zu stellen.
- Bei der Verwendung des Hochregalstaplers ist zusätzlich die medizinische Eignungsuntersuchung G41 durchzuführen.
- Benutzung des Arbeitsmittels nur durch unterwiesenes Personal. Dieses muss die Bedienungsanleitung des Arbeitsmittels gelesen haben und somit die bestimmungsgemäße Verwendung einhalten.
- Vor Arbeitsaufnahme ist eine Sicht- und Funktionsprüfung durch den Bediener vorzunehmen.
- Unbedingt die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung – PSA benutzen (Sicherheitsschuhe).



## ANWENDUNGSBEREICH

### Arbeiten mit Flurförderzeugen

(Elektro-Stapler, Stapler mit Verbrennungsmotor, Ameise)

## SCHUTZMASSNAHMEN und VERHALTENSREGELN

- Der Aufenthalt von Personen im Fahrbereich des Staplers ist strikt untersagt, ggf. Fahrbetrieb sofort einstellen.
- Niemals Personen auf den Gabeln oder Paletten verfahren (falls erforderlich, zugelassene Arbeitskörbe verwenden). Mitfahren auf Arbeitsmitteln ist verboten!
- Fahrbereiche immer sauber und frei von Hindernissen halten.
- Lasten so aufnehmen, dass sie gegen Herunterfallen oder Verrutschen gesichert sind.
- Bei hoch angehobener Last darf der Stapler nur zum Feinpositionieren verfahren werden.
- Bei Kurvenfahrten langsam fahren.
- Niemals unter angehobener Last treten (Lebensgefahr).
- Anschallpflicht beim Betrieb von Gabelstaplern befolgen.
- Die zulässige Tragkraft des Arbeitsmittels und der Regale (Fachlast und Feldlast) darf nicht überschritten werden. Die Traglast der Verkehrswege (Rampen, Abdeckungen, usw.) muss vor dem Befahren überprüft werden.
- An der Batterieladestation ist offenes Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten.
- Der Schlüssel ist nach jeder Fahrt abzuziehen, damit unberechtigte Personen dieses Arbeitsmittel nicht betreiben können.
- In explosionsgefährdeten Bereichen (z.B. Lackiererei) dürfen nur Ex-geschützte Flurförderzeuge eingesetzt werden.
- Zusatzgeräte müssen zugelassen sein und bedürfen u.U. einer gesonderten Unterweisung
- Schutzeinrichtungen dürfen bei der Arbeit nicht entfernt werden.
- Anweisungen von Vorgesetzten und Hinweiszeichen sind zu beachten.
- Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz muss gewährleistet sein.
- Arbeiten Sie niemals mit beschädigten Arbeitsmitteln und Werkzeugen. Schäden und Mängel am Arbeitsmittel, an Lastaufnahmeeinrichtungen sowie an Verkehrs- und Transportwegen sind umgehend zu beheben. Melden Sie Störungen sofort ihrem Vorgesetzten.

## VERHALTEN bei STÖRUNGEN



- Bei Störungen (z. B. Leistungsminderung, Ausfall, auffällige Geräusche usw.) die Arbeiten sofort einstellen. Das Arbeitsmittel sofort ausstellen und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern. Unverzüglich den Vorgesetzten informieren.
- Verrutschte Ladung absetzen und neu sichern, ggf. umpacken.
- Heruntergefallene Lasten oder andere Gegenstände sofort entfernen.



## ERSTE HILFE



- Grundsatz: Ruhe bewahren und Unfallstelle absichern.
- Abhängig vom Unfall, soweit wie möglich Erste Hilfe leisten und Ersthelfer informieren.
- Verletztem grundsätzlich nichts zu essen und zu trinken geben und nicht alleine lassen.
- Rettungskräfte (und Polizei) alarmieren. Hilfskräfte einweisen und auf besondere Gefahren hinweisen.
- Bei jedem Unfall sofort den Vorgesetzten informieren.
- Alle durchgeführten Erste-Hilfe-Leistungen grundsätzlich in das Verbandbuch eintragen.



**0-112**

**Ersthelfer:** siehe Aushang

**Arzt:** siehe Aushang

**Sicherheitsbeauftragter:** siehe Aushang

Nr.:

M-029

## MASCHINEN- BETRIEBSANWEISUNG

wheelaborator  
shaping industry

Arbeitsplatz: Zusammenbau, Lager, Testcenter, Lackiererei

Wheelaborator Group GmbH

Tätigkeitsbereich: -

Standort: Metelen

### ANWENDUNGSBEREICH

#### Arbeiten mit Flurförderzeugen

(Elektro-Stapler, Stapler mit Verbrennungsmotor, Ameise)

### INSTANDHALTUNG und ENTSORGUNG



- Bei Instandhaltungsarbeiten und Reparaturen die Maschine ausstellen, wenn möglich vom Stromnetz trennen und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern. Erst dann dürfen die Arbeiten begonnen werden.
- Instandhaltungsarbeiten und Reparaturen dürfen nur von fachkundigen Personen durchgeführt werden. Benutzen Sie nur einwandfreies Werkzeug. Hierbei muss die Bedienungsanleitung des Herstellers beachtet werden.
- Arbeitsmittel vorschriftsgemäß regelmäßig durch Sachkundigen prüfen lassen (siehe Herstellerhinweise, Gesetze und Verordnungen).
- Nur zugelassene Ersatzteile zur bestimmungsgemäßen Verwendung einsetzen.
- Nach Instandhaltungsarbeiten und Reparaturen sind die Schutzmaßnahmen/-funktionen des Arbeitsmittels zu prüfen.



Erstellt am: 2017-12-15

Verantwortlicher:

Herr P. Braun

Unterschrift Verantwortlicher: